

# **Universitäts- und Landesbibliothek Tirol**

## **Das Fremdenwesen im deutschen Südtirol**

**Angerer, Johann**

**Bozen, 1881**

Die Bäder des deutschen Südtirols

## Die Bäder des deutschen Südtirols.

Der Darstellung des Fremdenwesens reihen wir eine statistische Skizze der Bäder an. Bei der geringen Bedeutung, welche dieselben heute für das Fremdenwesen haben, würde ein eingehender Bericht sich nicht lohnen.

Unsere Bäder sind noch zu einem großen Theile „Bauernbadeln“ nach altem Style, in früherer Zeit, wo die Sitten noch einfach und die Ansprüche bescheiden waren, auch von Städtern, heute aber fast ausschließlich vom Landvolke besucht.

Der Besitzer mancher in alter Zeit berühmten Heilquelle hat nicht einmal die Mittel zur Erhaltung, geschweige denn zum nothwendigen Umbau der Badelokalitäten. Auf diese Weise bleibt manches heilkräftige Wasser unbenützt und der Bevölkerung eine Quelle reichen Einkommens verschlossen.

Wäre es nicht eine ebenso dankbare als leicht erfüllbare Aufgabe für die Regierung oder Landesvertretung, alle diese Quellen analysiren und ihre hygienischen Eigenschaften von Fachmännern konstatiren zu lassen?

Ohne diese Voraussetzung ist ein Aufschwung unserer Bäder undenkbar. Ist dieselbe aber einmal eingetreten, werden sich zweifelsohne auch Unternehmer finden, welche die Badelokalitäten in einer Weise restauriren, daß sie den gewöhnlichen Ansprüchen heutiger Kultur genügen können. Zum Theile ist dieß auch schon geschehen und zwar vorzugsweise rücksichtlich des Brennerbades, der Pusterthal'schen Bäder Prag's, Imichen, Weitlahnbrunn und Maistatt, sowie des Bades Ulten im Etsch- und Razes im Eisackgebiete. Letzteres spielt auch im Touristenverkehre als Ausgangspunkt der Schlernpartien eine bedeutende Rolle und wurde von der gegenwärtigen Besitzerin, Frau Rosa Sterzinger, in diesem Jahre umfassend und geschmackvoll restaurirt.

Im Nachstehenden folgt das Verzeichniß der Bäder mit Angabe des Alters, soweit uns dasselbe bekannt, sowie der heiläufigen Frequenz und mit dürftigen Bemerkungen über den Zustand derselben.

---

Politischer Bezirk und Gemeinde	Benennung der Badeanstalt	Alter der Badeanstalt	Durchschnittliche jährliche Zahl der Gäste im letzten Jahre	Anmerkungen
<b>Politischer Bezirk Bozen und Brixen.</b>				
Harbian . . .	<b>Dreikirchen . . .</b>	Errichtet 1817.	110	Wurde vom gegenwärtigen Besitzer Settari restaurirt und eignet sich seiner prachtvollen Lage wegen vorzüglich zu einem Sommeraufenthalte.
Eppan . . . .	<b>Auf der Sand</b>	—	—	War 1880 nicht geöffnet.
Eppan . . . .	<b>Thurnbach . . .</b>	Errichtet 1744.	15	
Eufidam . . . .	<b>Froi . . . . .</b>	Bestand des neuen Badhauses seit 1868.	150	
Kastelruth . . .	<b>Razes . . . . .</b>	Seit 1715 bekannt.	300	Nächst dem Brennerbade das bedeutendste des Eisackthal-Gebietes und in stetem Aufschwunge begriffen.
Layen . . . . .	<b>St. Peter . . .</b>	—	—	Ist 1880 abgebrannt und seither noch nicht aufgebaut worden.
Kitten . . . . .	<b>Süß . . . . .</b>	—	60	
Sarntal . . . . .	<b>Schörgau . . .</b>	—	50	War in alter Zeit sehr besucht und geschätzt.
Tiers . . . . .	<b>Weißlahn . . .</b>	Das gegenwärtige Badhaus besteht seit 1811.	200	
Zwölfmalgreien .	<b>St. Isidor . . .</b>	Im Jahre 1826 das erstemal analysirt.	500	Der größte Theil Touristen mit Tagesaufenthalt.

Politischer Bezirk und Gemeinde	Benennung der Badeanstalt	Alter der Badeanstalt	Durchschnittliche täglich. Zahl besüchter im letzten Erntehum	Anmerkungen
Brenner . . .	<b>Wildb. Brenner</b>	Das Wasser war schon im 14. Jahrh. wegen seiner Heilkraft berühmt, Badesofalitäten wurden aber erst 1607 gebaut.	1400	
Bodeneck . . .	<b>Bachgart</b> . . .	Alter unbekannt, jedoch schon in früher Zeit sehr besucht.	7	Im Jahre 1880 abgebrannt, neuer aber vom neuen Besitzer Roman Steger in Mühlbach in größerem Umfange aufgebaut und komfortabel eingerichtet.
Schalders . . .	<b>Schalders</b> . . .	Schon im 17. Jahrh. stark benützt.	1000	
St. Andrä . . .	<b>Burgstall</b> . . .	Erste Quellenanalyse im Jahre 1711.	200	
Stilfes . . .	<b>Möders</b> . . .	—	60	
Vals . . . . .	<b>Valserbad</b> . . .	Seit dem Jahre 1841.	100	
Politischer Bezirk <b>Meran.</b>				
Mortell . . .	<b>Mortellerbad</b> . (Bad in Salt)	Mehr als 200 Jahre alt.	200	
Partschins . . .	<b>Egartbad</b> . . .	Besteht in seiner gegenwärtigen Einrichtung seit 1820.	180	War schon vor 200 Jahren als sogenanntes „Fieberwasser“ bekannt, in welchem die im Freien kampfirenden Kurgäste badeten.
St. Leonhard in Passieier	<b>Beggbad</b> . . .	Besteht seit 100 Jahren.	160	
Tisens . . . . .	<b>Völsanerbad</b> . . .	Seit 1816 benützt.	200	

Politischer Bezirk und Gemeinde	Benennung der Badeanstalt	Alter der Badeanstalt	Durchschnittliche jährliche Zahl der Gäste im letzten Ereignium	Anmerkungen
Schöngels . . .	Schönguns . . .	Bestand schon im Jahre 1555.	100	
Alten . . . . .	Mitterbad . . .	Wurde als Heilquelle seit 1522 benützt.	400	Sehr beliebt wegen seiner Heilquelle und vortrefflichen Badewirth- schaft.
Schönnau . . . .	Ferdins . . . .	Besteht seit 1825.	130	
Politischer Bezirk <b>Bruneck</b> und <b>Impezzo.</b>	†			
Antholz . . . .	Salomonsbrunnen	—	140	Gut eingerichtet.
Antholz . . . .	Stamperbad . .	—	40	
Enneberg . . . .	Cortina . . . .	—	100	
Abtei . . . . .	Pedratsches . .	Besteht seit 1857.	80	
Gais . . . . .	Neuhaus . . . .	—	40	
Rematen . . . .	Winklbad oder Weißbrunn	Schon im 18. Jahrh. sehr besucht.	25	
St. Martin in Thurn	Val d' Ander . .	—	100	Schwer zugänglich.
Mühlbad . . . . im Tauferer Thale	Mühlbad . . . .	—	95	Höchstgelegenes Bad.
Niederdorf . . .	Maisfack . . . .	Schon im 16 Jahrh. in Gebrauch.	450	Werden Neubauten vorgenommen.
Niederdorf . . .	Weißerbad . . .	—	17	Wurde ebenfalls restaurirt
Olang . . . . .	Bergfall . . . .	Seit alter Zeit bekannt.	135	
Olang . . . . .	Scharf . . . . .	Seit alter Zeit als Luftkurort benützt.	60	

Politischer Bezirk und Gemeinde	Benennung der Badeanstalt	Alter der Badeanstalt	Durchschnittliche jährliche Zahl Bader im letzten Triennium	Anmerkungen
Onach . . .	<b>Rahmwald</b> .	—	160	Schwer zugänglich.
Prags . . .	<b>Altprags</b> . .	Das Bad war schon im 16. Jahrh. bekannt und geschätzt.	550	
Prags . . .	<b>Neuprags</b> . . (Möslbad)	Ebenfalls seit früher Zeit bekannt.	340	Im Umbau begriffen.
St. Sigmund . . .	<b>Illforn</b> . . .	—	15	
Welsberg . . .	<b>Waldbrunn</b> .	—	—	Schon vor vielen Jahren geschlossen und seither nur vorübergehend geöffnet.
Impezzo . . .	<b>Campo</b> . . .	—	25	
Buchenstein . . .	<b>Andraz</b> . . .	—	—	Borz. v. Touristen besucht.
Wengen (Enneberg)	<b>Romushlung</b>	Früher hoch geschätzt.	—	
<b>Politischer Bezirk Tienz.</b>				
Abfaltersbach . . .	<b>Abfaltersbach</b> .	Circa 60 Jahre.	245	
Mittewald . . . in der Gem. Anrass	<b>Weitlahn</b> . . .	Circa 10 Jahre.	160	Das Badhaus wurde 1879 verschüttet, im Jahre 1880 aber wieder hergestellt.
Arnbad . . .	<b>Weitlahnbrunn</b>	33 Jahre.	720	Vorwiegend von nichttiro- lischen Badegästen und Sommerfrischlern besucht u. in letzter Zeit sehr beliebt
Innichen . . .	<b>Wildb. Innichen</b>	290 Jahre.	420	Ebenfalls zu einem großen Theile von Fremden be- sucht und hochgeschätzt.
Iselsberg . . .	<b>Gumpitschbad</b> .	25 Jahre.	70	} Fast ausschließlich von der Landbevöl- kerung der Umge- bung besucht.
Patriasdorf . . .	<b>Leopolds-Ruhe</b>	30 Jahre.	180	
Sexten . . .	<b>Moos</b> . . .	Angeblich 200 Jahre.	180	
St. Jacob, Defereggen	<b>Grünmoos</b> . . .	Circa 30 Jahre.	300	
Tristach . . .	<b>Jungbrunn</b> .	Angeblich 100 Jahre.	130	
Ainet . . .	<b>Weißerburg</b> .	6 Jahre.	200	